

# Maria, immerwährende Hilfe der Christen

---

Maiandacht zu einem beliebten Gnadenbild, das sich in vielen Kirchen findet.



Ikone der Immerwährenden Hilfe / Pfarrkirche St. Marien Duisburg-Rumeln

**Hinweis :** In vielen Kirchen findet sich eine Ikone „Unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilfe“. Es bietet sich an, die Maiandacht vor diesem Bild zu halten. Wenn es die Räumlichkeiten nicht zulassen, sich dort zu versammeln, könnte das Bild ggf. vor der Gemeinde aufgestellt werden oder den Gläubigen eine Kopie des Bildes an die Hand geben werden. Als weitere Möglichkeit bietet sich an, im Verlauf der Andacht eine „Prozession“ zu diesem Bild zu unternehmen und vor der Ikone Lesung und Bildbetrachtung zu halten. Dazu muss der Ablauf der Andacht ggf. den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

---

**Lied :** GL 998 Meerstern ich dich grüße, o Maria hilf  
*oder:* Lied zur Immerwährenden Hilfe (s. Anhang)

**Eröffnung :** V: + Im Namen des Vaters ....

**Einführung :** V: Viele Christen fühlen sich der Gottesmutter verbunden, weil sie in Maria, der Frau aus dem Volke, eine Wegbegleiterin und Fürsprecherin gefunden haben, die sie durch die Höhen und Tiefen des Lebens begleitet, und die am eigenen Leib die Sorgen und Freuden des menschlichen Lebens erfahren hat.

In vielen Häusern und Kirchen finden sich Nachbildungen des Gnadenbildes ‚Unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilfe‘, die von den Gläubigen sehr verehrt werden. Die vielen Opferkerzen,

die oft vor diesem Bild brennen, sind ein Zeugnis für all den Dank und die Bitten, die die Beter der Immerwährenden Hilfe anvertraut haben.

[Auch in unserer Kirche befindet sich dieses Bild.]

So möchte ich Sie in der heutigen Maiandacht einladen, Maria unter dem Titel „Unsere Liebe Frau von der immerwährenden Hilfe“ zu betrachten und ihrem vertrauten Gnadenbild etwas mehr auf die Spur zu kommen.

**Eröffnungsgebet:** (zur Auswahl)

**1.**

**G**ott,

du hast die Mutter deines geliebten Sohnes  
zur Mutter und Helferin des christlichen Volkes bestellt.  
Gib, dass wir unter ihrem Schutz geborgen sind  
und dass sich die Kirche  
eines dauerhaften Friedens erfreut.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

© Messbuch Marienmessen, Formular 42 ‚Hilfe der Christen‘

**2.**

**H**err Jesus Christus,

du hast deine Mutter Maria  
auch uns zur Mutter gegeben,  
bei der wir immer Hilfe finden.

Lass uns beharrlich um ihre mütterliche Fürbitteanhalt  
und so die Fülle deiner Erlösung empfangen.

Darum bitten wir dich,  
der du in der Einheit des Heiligen Geistes  
mit Gott dem Vater lebst und herrschest  
in alle Ewigkeit.

© Messbuch, Eigenfeiern der Redemptoristen, S. 40

**Prozession :** *Wenn man die Ikone nicht vor Augen hat, kann man an dieser Stelle in einer Prozession zum Gnadenbild ziehen. Dabei empfiehlt sich ein marianischer Prozessionsgesang, in den die Gemeinde leicht einstimmen kann, z.B. das Lourdes-Lied mit dem Refrain „Ave, Ave, Ave Maria“.*  
*Text im Anhang.*

**Geschichte der Ikone :** *1. SprecherIn :*

Unter den unzähligen Bildern der Muttergottes ist die Ikone „Unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilfe“ besonders bekannt und beliebt.

Sie entstand vermutlich im ausgehenden 14. Jahrhundert auf der Insel Kreta und kam später nach Rom. Dort wurde sie von Papst Alexander VI. in der Kirche des heiligen Apostels Matthäus

aufgestellt und drei Jahrhunderte lang von den Gläubigen verehrt. Nachdem die Kirche des heiligen Matthäus 1798 zerstört worden war, geriet das berühmte Gnadenbild weithin in Vergessenheit. Durch eine wunderbare Fügung wurde es wieder gefunden und im Jahr 1866 von Papst Pius IX. der Kongregation des Heiligsten Erlösers anvertraut. Von dieser Zeit an lebte die Verehrung der „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“ neu auf. Vor allem über die missionarische Tätigkeit der Redemptoristen durch die „Volksmissionen“ erhielt und erhält dieses Bild Marias weite Verbreitung überall auf der Welt. Das Originalbild befindet sich in der Kirche San Alfonso an der Via Merulana in Rom. Kopien des Bildes finden sich heute überall auf der ganzen Welt in vielen Kirchen und Wohnungen.

© verändert nach Messbuch, Eigenfeiern der Redemptoristen, S. 40

## Kurze Stille

### 2. SprecherIn :

Die Ikone gehört zum sogenannten Bildtyp der Hodegetria, übersetzt „Wegbegleiterin“, man nennt es auch „Mutter der Passion“. Maria schaut den Betrachter an und bezieht ihn direkt in das Bild mit ein. Ihr Kopf ist Christus zugeneigt. Mit der linken Hand hält sie ihren Sohn, der mit beiden Händen schutzsuchend die rechte Hand seiner Mutter hält. Er schaut in die entgegengesetzte Richtung. Er sieht den Engel mit dem Kreuz und der Dornenkrone. Auf der anderen Seite neben dem Kopf Mariens ein weiterer Engel, der ebenso Leidenswerkzeuge bringt: einen Ysopstab mit Essigschwamm und eine Lanze.

Beim Anblick des Kreuzes erschrickt das Kind. Hilfe suchend greift es nach der rechten Hand seiner Mutter und stößt mit dem linken Fuß gegen den rechten, wodurch sich eine Sandale löst und herabfällt. Das kommende Leid wird darin sichtbar, es zeichnet dem Kind eine tiefe Sorgenfalte auf die Stirn.

Kein liebliches Bild, ein Bild des Trostes, es versucht die Betrachter mitzunehmen auf den Weg, auch durch Trauer, Schrecken, Sorgen und Leid, den Weg, den auch Jesus und Maria mit uns gehen.

Die Beschriftung bezeichnet auf Griechisch die Gottesmutter (MP OY) und Christus (IC XC), auf der linken Seite bezeichnet die Schrift (O ar M = O archangelos Michael) den „Erzengel Michael“ und auf der rechten Seite ( O ar G = O archangelos Gabriel) den „Erzengel Gabriel“.

## Kurze Stille

### Lied :

GL 960, 3. Du bist die HelferIn, du bist die RetterIn

**Lesung :** Johannes 2, 1 – 11 Die Hochzeit zu Kana

**Meditation :** V: „Immerwährende Hilfe“ -  
Wie kommst Du zu diesem Namen Maria ?  
Was hat Menschen bewegt Dich so zu nennen ?  
Es ist einer von vielen Namen, die dir geben wurden.  
Manchmal überschwänglich, abgehoben, aller Wirklichkeit entrückt.  
Aber sie sind entstanden in Stunden der Mutlosigkeit oder aus Dank.

„Unsere Liebe Frau von der Immerwährenden Hilfe“-  
unter diesem Titel verehren dich Menschen in der ganzen Welt.  
Lange schon hängt dieses Bild von Dir in unserer Kirche,  
bis heute begleitet es die Menschen unserer Gemeinde.  
Auch in manchen Häusern unserer Gemeinde wird es verehrt und geschätzt.  
Wieviele Hilferufe, wieviele Tränen,  
wieviele Sorgen, wieviele Freuden und wieviel Dank  
haben die Menschen im Laufe der Jahre zu Dir gebracht ?

Du kennst sie alle, die Menschen unserer Gemeinde:  
die Jungen und die Alten,  
die Fröhlichen und Traurigen,  
die Ängstlichen und Zuversichtlichen.  
Du kennst ihre Gesichter und noch mehr das, was sie bewegt.  
Unzählige Kerzen haben hier vor Deinem Bild gebrannt,  
manchmal war es das einzig Mögliche,  
weil die Last sonst zu schwer war, weil die Worte fehlten.  
Manchmal waren es Lichter der Hoffnung und des Dankes,  
manchmal zu deiner Freude,  
zur Freude eines Kindes, das beim Kirchenbesuch eine Kerze entzünden wollte.  
Nicht mehr zu zählen sind sie, die Kerzen die im Laufe der Jahre  
vor Deinem Bild gebrannt haben, stellvertretend für *„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art.“*

Maria,  
Immerwährende-Hilfe,  
manchmal ist es schwer zu glauben,  
manchmal fällt es schwer, einen wichtigen Schritt zu tun,  
manchmal sind wir leer, wie die Krüge auf der Hochzeit zu Kana,  
manchmal spüren wir nur Trockenheit und warten auf den köstlichen Wein, der unsere Lebenskrüge wieder füllt.  
Dann brauchen wir Deinen Rat, Maria, wie die Gäste beim Fest :  
*„Was er euch sagt, das tut!“*.  
Dann hoffen wir auf einen Anstoß, dass wir selbst aktiv werden  
und unsere Lebenskrüge sich füllen aus der Freude am Leben.

Du Immerwährende Hilfe,  
Du Mutter der Passion,  
Du Wegweiserin,  
zu Dir dürfen wir kommen - immer wieder.  
Hilf Du uns, auf der Spur Deines Sohnes zu bleiben,  
denn dann ist uns geholfen.  
Sei Du uns Wegbegleiterin, Mittlerin, Mutter.  
So Vieles trifft uns täglich,  
dann brauchen wir Deine Hilfe, dann brauchen wir Deinen Rat,  
dann brauchen wir Menschen wie Dich,  
die immerwährend für uns da sind.  
Du Mutter vonder Immerwährenden Hilfe,  
dann hoffen wir auf deine Hilfe,  
auf die Zuwendung deines Sohnes.

So kommen wir an diesem Abend auch zu Dir, Maria.  
Höre Du uns an,  
nimm in einem Moment der Stille an,  
was uns jetzt auf dem Herzen liegt.

Zeit der Stille

Lied : GL 959 Maria, wir dich grüßen – O Maria, hilf

### **Litanei zur Immerwährenden Hilfe**

Herr, erbarme dich  
Christus, erbarme dich  
Herr, erbarme dich  
Christus, höre uns  
*Christus, erhöre uns*

Gott Vater vom Himmel  
***erbarme dich unser***  
Gott Sohn, Erlöser der Welt  
***erbarme dich unser***  
Gott Heiliger Geist,  
***erbarme dich unser***  
Heiliger dreifaltiger Gott  
***erbarme dich unser***

Heilige Maria,  
***bitte für uns***  
Heilige Mutter Gottes  
Heilige Jungfrau aller Jungfrauen  
Heilige Maria, ohne Erbsünde empfangen

Du Unsere Liebe Frau von der immerwährenden Hilfe  
***O Maria, immer hilf***  
Dass wir Gott aus ganzem Herzen lieben  
Dass wir deinem göttlichen Sohn ähnlich werden  
Dass wir zu dir, allerseligste Jungfrau, eine gute Andacht pflegen

Dass wir die Sünde meiden  
Dass wir unserer letzten Dinge gedenken  
Dass wir die heiligen Sakramente oft und würdig empfangen  
Dass wir die nächste Gelegenheit zur Sünde nach Kräften meiden  
Dass wir keinen Tag unseres Lebens das Gebet unterlassen  
Dass wir in der Stunde der Versuchung beten  
Dass wir unseren Feinden verzeihen und allen Menschen Gutes wünschen  
Dass wir mit Eifer an der Änderung unserer schlechten Gewohnheiten arbeiten  
Dass wir in der Gnade und Freundschaft Gottes leben und sterben  
In allen Anliegen des Leibes und der Seele  
In Krankheit und Schmerz  
In Armut und Not  
In Verfolgung und Verlassenheit  
In Kummer und Betrübniß aller Art  
In Zeiten unseliger Kriege und ansteckender Seuchen  
In jeder Gefahr, zu sündigen  
Wenn wir am Ende unseres Lebens angelangt sind  
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt,  
**Herr, verschone uns.**  
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt,  
**Herr, erhöre uns.**  
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt,  
**Herr, erbarme dich.**

Bitte für uns, heilige Gottesmutter!

**Auf dass wir würdig werden der Verheißungen Christi!**

*Lasset uns beten!*

O Gott, du hast gewollt, dass die Mutter deines eingeborenen Sohnes die immerwährende Hilfe auf Erden sei, verleihe uns die Gnade, sie in allen Anliegen des Leibes und der Seele vertrauensvoll anzurufen, damit wir, durch ihren Schutz und Beistand gerettet, zur immerwährenden Anschauung deiner Herrlichkeit gelangen mögen. Durch Christus, unsern Herrn. Amen.

(Aus der Tradition der Verehrung der Immerwährenden Hilfe vielfach überliefert.)

Lied : 595, 1.3. Maria, breit den Mantel aus

**Gemeinsames Gebet** (zur Auswahl)

**1. Volksgebet zur Hilfe der Christen**

Hilf, Maria, es ist Zeit,  
Mutter der Barmherzigkeit.  
Du bist mächtig, uns aus Nöten  
und Gefahren zu erretten,  
denn, wo Menschenhilf' gebricht,  
mangelt doch die deine nicht.  
Nein, du kannst das heiße Flehen  
deiner Kinder nicht verschmähen.  
Zeige, dass du Mutter bist,  
wo die Not am größten ist !  
Hilf, Maria, es ist Zeit,  
Mutter der Barmherzigkeit.

## **2. Gebet zur Immerwährenden Hilfe**

Jungfrau, Mutter Gottes mein  
lass mich ganz Dein Eigen sein

Dein im Leben, Dein im Tod  
Dein in Unglück, Angst und Not  
Dein in Kreuz und bitterem Leid  
Dein für Zeit und Ewigkeit

Jungfrau, Mutter Gottes mein  
lass mich ganz Dein Eigen sein

Mutter, auf Dich hoff und baue ich  
Mutter, zu Dir ruf und seufze ich  
Mutter, Du gütigste, steh mir bei  
Mutter, Du mächtigste, Schutz mir leih

O Mutter, so komm, hilf beten mir  
O Mutter, so komm, hilf streiten mir  
O Mutter, so komm hilf leiden mir  
O Mutter, so komm und bleib bei mir

Du kannst mir ja helfen, o Mächtigste  
Du willst mir ja helfen, o Gütigste  
Du musst mir nun helfen, o Treueste  
Du wirst mir auch helfen, Barmherzigste

O Mutter der Gnade, der Christen Hort  
Du Zuflucht der Sünder, des Heiles Port  
Du Hoffnung der Erde, des Himmels Zier  
Du Trost der Betrübten, ihr Schutzpanier

Wer hat je umsonst Deine Hilf angefleht  
Wann hast Du vergessen ein kindlich Gebet  
Drum ruf ich beharrlich, in Kreuz und in Leid  
Maria hilft immer, sie hilft jederzeit

Ich ruf voll Vertrauen im Leiden und Tod  
Maria hilft immer, in jeglicher Not  
So glaub' ich und lebe und sterbe darauf  
Maria hilft mir in den Himmel hinauf  
Amen.

**Segensbitte :** V: Auf die Fürsprache  
Unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilfe  
segne und behüte uns der gütige Gott :  
Der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.  
A: Amen.  
[V: Maria mit dem Kinde lieb !  
A: Uns allen deinen Segen gib.]

**Schlußlied :** - 703, 1.3. In dieser Nacht  
- Segne du Maria, segne mich dein Kind

---

Maiandacht von Dechant Andreas König,  
Duisburg-Rumeln



# ANHANG

---

## Lied zur Immerwährenden Hilfe

1. Maria voll der Gnaden, du Mutter treu und mild,  
du hast uns nun geladen zum alten Gnadenbild.  
O sieh`, wie sich die Deinen von nah und fern vereinen,  
Maria immer hilf !
2. Sie kommen, dich zu schauen auf deinem Gnadenthron,  
und rufen mit Vertrauen zu dir und deinem Sohn :  
Vertrauen deinem Herzen all ihre Not und Schmerzen,  
Maria immer hilf !
3. O Jungfrau, wir dich preisen, vor deinem Gnadenbild,  
erfüll, was du verheißen durch deines Sohnes Wort :  
Uns stete Hilf zu senden, all unsre Not zu wenden,  
Maria immer hilf !
4. O ziehe alle Menschen an Jesu weites Herz,  
und deine treuen Kinder zieh gütig himmelwärts!  
Den Kranken und den Armen erzeige dein Erbarmen!  
Maria immer hilf !

(M: GL 588 Sagt an, wer ist doch diese / T: Volkstradition)

## Lourdes-Lied zur Immerwährenden Hilfe

1. Lasst Christen, uns singen mit herzlicher Freud,  
lasst freudig erklingen, lasst schallen es weit. – **Ave, ...**
2. Du Hilfe der Christen, so wirst du genannt,  
bringst himmlischen Reichtum ins irdische Land. – **Ave, ...**
3. Du Hilfe der Christen, wir rufen dich laut,  
wer hätte vergebens auf dich schon gebaut ?- **Ave, ....**
4. Du Hilfe der der Christen, du himmlische Zier,  
erhör unser Beten, wir rufen zu dir. - **Ave, ....**
5. Viel Trost ist geschehen beim heiligen Bild.  
Maria ist allen ein schützender Schild. - **Ave, ....**
6. Gib Stärke den Schwachen, den Kranken gib Heil,  
uns allen wird Gnade und Hoffnung zuteil. – **Ave, ...**
7. Du Mutter, vernimm unser Hoffen und Flehn :  
Hilf allen, auf Wegen des Friedens zu gehen. – **Ave, ...**
8. O Mutter Maria, erlang uns von Gott  
Trost, Segen und Hilfe in jeglicher Not.–**Ave, ...**
9. O Mutter, wie bist du so menschlich und gut,  
schenkst Trost uns und Hilfe und gibst neuen Mut. - **Ave, ....**
10. Maria, wir bringen Dir jegliche Last;  
Du kannst sie bezwingen, schenk Trost uns und Rast. - **Ave, ....**
11. Ihr Heiligen alle, singt mit uns allzeit  
das Ave Maria in seliger Freud. – **Ave, ...**
12. Singt „Ave Maria“, in Freud und in Leid!  
Singt „Ave Maria“, singt fröhlich wie heut! - **Ave, ....**

T: aus der Überlieferung / M: Ave Maria von Lourdes/Die Glocken verkünden

Kopiervorlage für ein Verteilbild der Immerwährenden Hilfe

